

Quereinsteiger in der Freiwilligen Feuerwehr - Neue Wege für engagierte Helfer Wir suchen DICH!

Florian Lehmanns Weg als Quereinsteiger bei der Freiwilligen Feuerwehr Greifenberg

Um erste Einblicke in die ehrenamtliche Tätigkeit als Quereinsteiger bei der Feuerwehr zu erhalten, haben wir Florian Lehmann interviewt. Er hat 2023 seine Ausbildung als Quereinsteiger bei der Feuerwehr Greifenberg absolviert.

Name: Florian Lehmann
Geburtstag: 29.07.1993
Beruf: gelernter Automobilkaufmann,
mittlerweile im Außendienst tätig



Greifenberger, seitdem er denken kann!
Flo hat sich entschieden, neue Wege zu gehen und fand seine Leidenschaft in der Freiwilligen Feuerwehr. In einem kurzen Interview gewährt er uns spannende Einblicke in die Welt als Quereinsteiger.

1. Warum hast du dich dazu entschieden, als Quereinsteiger bei der Freiwilligen Feuerwehr mitzumachen?

In der Dokumentationsreihe "Feuer und Flamme" habe ich gesehen, wie die Arbeit bei der Feuerwehr aussieht und mich inspirieren lassen. Ein weiterer entscheidender Faktor war die Situation, als ich selbst als Ersthelfer an einem Unfallort eintraf und unsicher war, wie ich in dieser Situation reagieren sollte. Diese Erfahrung hat mich dazu motiviert, mich in diesem Bereich weiterzubilden, um in solchen Momenten richtig handeln zu können.

2. Welche Herausforderungen siehst du als Quereinsteiger bei der Feuerwehr im Vergleich zu langjährigen Mitgliedern?

Anfangs kann es beängstigend sein, sich mit all dem notwendigen Wissen und den Fähigkeiten vertraut zu machen. Wir betreten eine Welt, die für erfahrene Mitglieder bereits zur Routine gehört, während wir noch vieles lernen müssen. Glücklicherweise wird einem diese Angst durch den regelmäßigen Übungsbetrieb rasch genommen.

3. Wie hast du dich auf deinen Einstieg vorbereitet?

Ich habe mich über die Website www.feuerwehr-greifenberg.info informiert und einen Bekannten angesprochen, der bereits in der Feuerwehr aktiv ist.

4. Wie haben die anderen Mitglieder der Feuerwehr deine Aufnahme als Quereinsteiger aufgenommen?

Den ersten Kontakt zu der aktiven Mannschaft hatte ich bei der ersten Feuerwehrübung, an der ich teilnahm. Ich wurde sehr herzlich aufgenommen. Gerade am Anfang wurde ich gut an die Hand genommen und wusste, dass ich jederzeit nachfragen und mir etwas zeigen lassen kann.

5. Welche Voraussetzungen oder Qualifikationen müssen Quereinsteiger mitbringen, um bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv mitwirken zu können?

Es sind keine besonderen Qualifikationen notwendig, um eine Ausbildung bei der Feuerwehr zu beginnen. Eine körperliche Grundfitness ist jedoch von Vorteil, da die Arbeit körperlich anspruchsvoll sein kann. Die

Ausbildung als Quereinsteiger kann ab dem 18. Lebensjahr begonnen werden. Jüngere Interessenten können die Ausbildung bei der Jugendfeuerwehr absolvieren. Diese ist für Jugendliche von 12-18 Jahren.

6. Inwieweit nimmst du als Quereinsteiger an Schulungen und Weiterbildungen teil?

Die Übungen finden in der Regel einmal im Monat statt, um das Wissen und die Fähigkeiten der Feuerwehrleute aufzufrischen und zu vertiefen. Darüber hinaus nehme ich bei der Abnahme des Leistungsabzeichens teil, um den Ablauf im Ernstfall zu üben. Zusätzlich möchte ich die Ausbildung zum Maschinisten absolvieren. Sobald ich meinen Abschluss der Modularen Truppausbildung (MTA) habe würde ich mich noch für den Atemschutzlehrgang interessieren.

7. Wie läuft die Ausbildung als Quereinsteiger in der Freiwilligen Feuerwehr ab?

Als Quereinsteiger bei der Feuerwehr habe ich ganz normal im Übungsbetrieb der Aktiven Mannschaft teilgenommen. Hier habe ich die Grundlagen der Feuerwehrarbeit kennengelernt und konnte erste Erfahrungen sammeln. Zusätzlich wurde mir Einzelunterricht zur Erweiterung des Theoriewissens gegeben. Nach dem Abschluss eines Erste-Hilfe-Kurses konnte ich nach ca. 14 Monaten (Zeitraumen kann individuell variieren) die MTA-Basis Prüfung absolvieren. Dies ist eine theoretische Prüfung, nach der man im normalen Einsatzbetrieb teilnehmen darf.

Nach zwei Jahren kann die MTA-Abschluss Prüfung absolviert werden. Mit dem Abschluss dieser Prüfung ist es möglich, an weiteren Fortbildungen wie z.B. dem Atemschutzlehrgang teilzunehmen.

8. Würdest du die Ausbildung als Quereinsteiger weiterempfehlen, wenn ja warum?

Die Vorstellung, als Quereinsteiger in die Feuerwehr einzutreten, kann zunächst einschüchternd sein. Doch oft stellt sich heraus, dass es weniger kompliziert ist, als man anfangs vermutet. Daher kann ich nur jedem empfehlen, Teil der Freiwilligen Feuerwehr zu werden. Das Gefühl, anderen Menschen in Not zu helfen und Teil eines Teams zu sein, das Leben rettet, ist unbeschreiblich. Die praktischen Übungen, das Training und die Einsätze bringen Abwechslung und Adrenalin – und das macht einfach Spaß! Es ist eine großartige Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und neue Kontakte zu knüpfen.

Als Quereinsteiger kannst du vor dem Eintritt klare Absprachen treffen. Du kannst offen darüber sprechen, welche Aufgaben du übernehmen möchtest und welche nicht. Die Ausbildung bei der Feuerwehr vermittelt nicht nur praktische Fähigkeiten, sondern auch wertvolles Wissen. Du lernst über Brandschutz, Erste Hilfe, Technik und vieles mehr. Dieses Wissen kann nicht nur im Feuerwehrdienst, sondern auch im Alltag von Nutzen sein.

Bereit, die Flammen zu bezwingen? Wir – die Freiwillige Feuerwehr Greifenberg – würden uns auf jeden Fall freuen, dich in unserem Team willkommen zu heißen!



Weitere Informationen kannst du unserer Website entnehmen: <https://www.feuerwehr-greifenberg.info>

oder du schreibst direkt eine E-Mail an unseren 1. Kommandant Florian Pitzl: feuerwehr@greifenberg-ammersee.de